

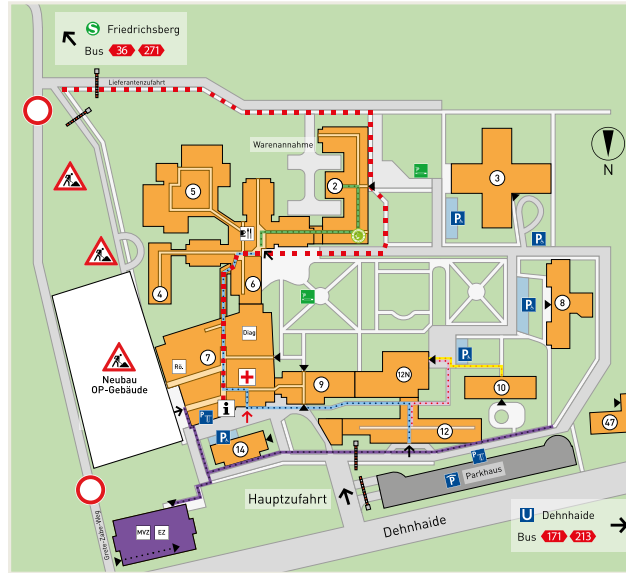
Was bedeutet DBT?

Ursprünglich wurde die DBT von Marsha Linehan in den U.S.A. für die ambulante Behandlung hoch und chronisch suizidaler Patientinnen und Patienten entwickelt. Sie basiert auf den Grundlagen moderner kognitiv-behavioraler Therapie und integriert Methoden aus dem Zen-Buddhismus, der Hypno- und Gestalttherapie.

Im deutschsprachigen Raum fand sie als gut wirksames Therapieverfahren in den letzten Jahren zunehmende Verbreitung auch in vollstationären und tagesklinischen Behandlungseinrichtungen sowie im Bereich der Rehabilitation. Verschiedene Modifikationen wie DBT-S für die Behandlung von Borderline-Erkrankten mit Suchterkrankung oder DBT-E bei begleitender Essstörung erweitern heute das Spektrum behandelbarer Diagnosen.

Nachdem über ein Dutzend randomisierte, kontrollierte Studien die Wirksamkeit der DBT belegt haben, gilt sie mittlerweile als „State of the Art“-Therapie und wird in den S2-Leitlinien zur Behandlung von Persönlichkeitsstörungen als Therapie der Wahl zur Behandlung der Borderline-Persönlichkeitsstörung eingestuft.

Geländeplan



Informationen und Anmeldung

Fortbildungsbeauftragter Joachim Wagner
JoWagner@schoen-kliniken.de

www.schoen-kliniken.de/fortbildung
Tel. +49 40 2092-1643

Schön Klinik Hamburg Eilbek
Dehnhaide 120
22081 Hamburg

Fax +49 40 2092-1943

KlinikHamburg@schoen-kliniken.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

DBT-Weiterbildung
in Hamburg

Kurse in Dialektisch
Behavioraler Therapie

Ab Oktober 2017

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

als verhaltenstherapeutisches Verfahren ist die DBT aufgrund ihrer Transparenz und ihres didaktischen Konzepts die derzeit am besten erlernbare Therapie für Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung (BPS). Darüber hinaus kann DBT aufgrund des besonders ausgearbeiteten Vermittlungskonzepts und eines modularen Aufbaus relativ rasch von Angehörigen verschiedener Berufsgruppen angewendet werden und gehört daher mittlerweile in vielen therapeutischen Einrichtungen als gut wirksames Element bei der Behandlung von Menschen mit schweren Störungen der Emotionsregulation zum festen Repertoire.

Aufgrund der positiven Resonanz auf unsere letzten DBT-Kurse werden wir ab Oktober 2017 erneut ein komplettes DBT-Curriculum bestehend aus sechs Modulen anbieten. Die einzelnen Kursmodule werden in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftliche Psychotherapie (AWP) Berlin veranstaltet. Die Trainer und Co-Trainer stammen von der AWP, aber auch von unserer DBT-S-Spezialstation zur Behandlung von Patientinnen und Patienten mit BPS und begleitender Suchterkrankung.

Ich würde mich freuen, Sie ab Oktober 2017 zu unserem DBT-Kurs begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Dr. Alexander Spauschus
Chefarzt

Kursinhalte

Die DBT-Weiterbildung steht allen therapeutisch tätigen Berufsgruppen offen. Der Besuch des Curriculum ist Voraussetzung für die Qualifikation zum DBT-Therapeuten.

Der Unterricht erfolgt in der Regel mit Handouts, Fallarbeit in Kleingruppen, Rollenspielen, Videos und Präsentationen.

Basis I und Skills I

Vermittlung von Grundlagen: Psychopathologie, Diagnostik und Komorbidität der BPS; Struktur der DBT, Beziehungsaufbau, Validierungstechniken, Commitment-Strategien, Therapieplanung, Achtsamkeit, Stresstoleranz, zwischenmenschliche Fertigkeiten.

Basis II und Skills II

Vermittlung DBT-spezifischer Strategien: Krisenintervention, Kontingenzmanagement, kognitive Umstrukturierung, Mikroanalysen, Akzeptanz-basierte Techniken, Skills zur Emotionsregulation und zur Verbesserung des Selbstwerts.

Basis III und Skills III

Vertiefung: Fallkonzepterarbeitung, typische Fallen und Probleme in Einzeltherapie oder Skillstraining, Regeln der Team-Supervision, Verbesserung des DBT-Stils.

Termine und Trainer

12. – 13. Oktober 2017 (Do./Fr.): Basis I
Herr Dr. Aalderink

26. – 27. Januar 2018 (Fr./Sa.): Skills I
Frau Friederike Schriener

09. – 10. Februar 2018 (Fr./Sa.): Skills II
Frau Dr. Dorothee Bernheim

23. – 24. März 2018 (Fr./Sa.): Basis II
Frau Elke Max

14. – 15. Juni 2018 (Do./Fr.): Skills III
Herr Dr. Klaus Höschel

20. – 21. September 2018 (Do./Fr.): Basis III
Herr Dr. Christian Stiglmayr

Alle Kurse werden von DBT-Trainern geleitet und sind über die AWP Berlin vom Deutschen Dachverband DBT zertifiziert und anerkannt.

Uhrzeit

12.00 – 19.00 Uhr (am 1. Kurstag)
09.00 – 17.00 Uhr (am 2. Kurstag)

Weitere Informationen finden Sie unter www.schoen-kliniken.de/fortbildung oder telefonisch unter +49 40 2092-1643.